

Christian Schober über City-Logistik-Lösungen wenn es eng(er) wird!

An dieser Stelle habe ich schon oft über die zunehmende **Innenstadtlogistik** berichtet. Zur sich immer weiter erhöhenden Anzahl von Transporten kommt auch eine gewisse Form des „privaten Platzmangels“. Also: In immer **kleiner werdenden Wohnungen** wohnen **immer mehr Menschen** auf weniger Raum. Etwa so, wie man es von Tokio zu kennen glaubt. Nur in „reicheren“ Städten ist dieser Trend etwas gebremst – wird also eintreten, aber eben später. Wo also mehr Menschen wohnen, muss auch mehr Besitz (**immer mehr Gegenständen des alltäglichen Lebens**) aufbewahrt werden. Was früher der Keller war und später die Hauptfunktion der deutschen Garage wird zunehmend outgesourct – **Stichwort Self Storage!** Ist bei dieser Dienstleistung der Transport zum Lager und die Verpackung Sache des Kunden, hat hier seit geraumer Zeit der Anbieter www.boxatwork.com aus Berlin ein bessere Lösung. Man transportiert zum und vom Lager und vermietet auch die umweltschonenden Mehrwegboxen. Pfiffig! Leider hat man sich entschlossen nach USA zu expandieren, bevor man Deutschland flächendeckend bedient – das erschließt sich mir nicht, aber **die gute Idee** bleibt.

Beste Grüße aus dem engen München, Christian Schober